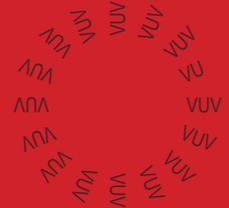


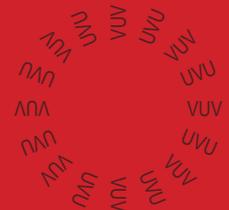
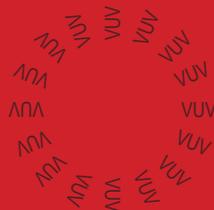
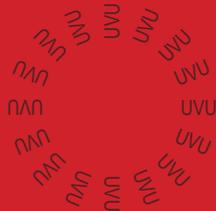
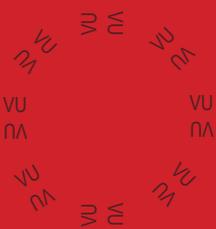
Julian Blum



Neue Tänze



aus der Hardt/Baden



und Neue Tanzmusiken



**Pfingsten 2022 Volkstanzwöchle
in Bad Schussenried**

Inhaltsverzeichnis:

Tanzbeschreibungen „Neue Tänze“ aus der Hardt/Baden:

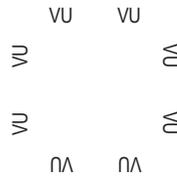
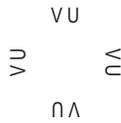
1.	Ländler aus Bulach	06
2.	Der Taucher	07
3.	Mazurka zu viert	08
4.	Weitergedrehte Badische Mazurka	09
5.	Quadrille d'lamour Tanzbeschreibung/Piktogramme	11/12
6.	Das Mühlrad	13
7.	Bregenzer Ländler	14
8.	Hacke-Polka	15
9.	Neuer Walzer	16
10.	Pankower Chaussee	17
11.	Quadrille Waltz	18
12.	Vierkutschentanz	19
13.	Wechselwalzer aus Bulach	20
14.	Zwiefacher - Filstärer Grad ond Ograd	21
15.	- Schlimmer Bub'	22

Neue Tanzmusiken:

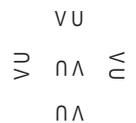
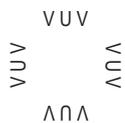
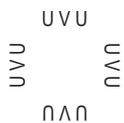
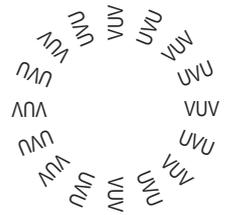
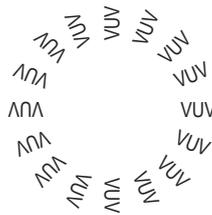
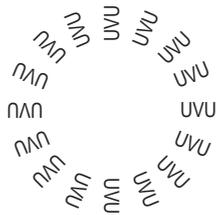
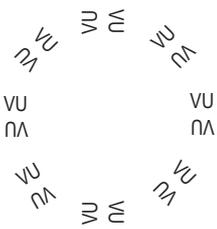
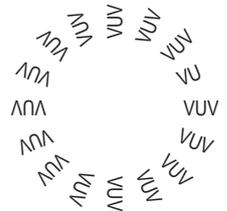
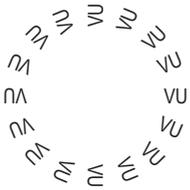
16.	Auftanz „Sodele jetzadle wolla mir zom Danza geha“	24
17.	Riedburger Batschdanz	25
18.	Ländler aus Bulach	25
19.	Der Taucher	26
20.	Mazurka zu viert	27
21.	Schnelle Badische Mazurka (Weitergedrehte)	28

Neue Tanzmusiken (weiter):

22.	Quadrille d'lamour	29/31
23.	Das Mühlrad	32
24.	Vals med Polka (Für Bregenzer Ländler)	33
25.	Hacke-Polka	34
26.	Neuer Walzer	35
27.	Pankower Chaussee	37
28.	Quadrille Waltz	38
29.	Vierkutschentanz	41
30.	Bulacher Wechselwalzer	42
31.	Neue Marschierpolka	43
32.	Mazurka-Walzer	44
33.	Polka Wechselschritt	45
34.	Walzerli	46
35.	Schneller Ländler	47
36.	Zwiefache: - Dr' Heinz	55
37.	- Maus im Haus (Heuberger)	57
38.	- Schlimmer Bub'	58
39.	- Der Zwiefache mit'm Hupf	59
40.	- Romundnom	60
41.	- Uf däm Rumml isch heud Kerwe (Uff'm Rummel isch heid Kerwe)	61



Neue Tänze



Ländler aus Bulach

Aufstellung: Beliebige viele Paare auf der Kreisbahn
Musik: Ländler aus Bulach
Takt: 3/4
Figuren: Rücken-an-Rücken-Ausdrehen, Eindrehen, Seitwärts nachstellen mit Wiege-/Menuettschritt, Wirbeln, Verbeugen
Schritte: Walzerschritte, Seitstellschritt, Wiege-/Menuettschritte, Gehschritte
 Fassungen: Offene Fassung (in W-Stellung), Wirbelfassung, Einhandfassung (Er links, Sie rechts) mit Einstemmen

Takt: Zählzeit: Beschreibung:

A:

1	1-3	1 Walzerschritt in Tanzrichtung (Vorwärts) auf der Kreisbahn (Außenfüße beginnen), dabei die Innenarme vorn über senken.
2	4-5	1 Seitstellschritt, dabei Innenarme ausstrecken und 1/4 Drehung einzeln nach außen (Rücken-an-Rücken).
	6	Hände umfassen.
3	1-3	Mit einem Walzerschritt weiterdrehen 1/2 mal herum (gleiche Füße wie Takt 1) und freie Hände einstemmen.
4	4-5	1 Seitstellschritt gegen Tanzrichtung.
	6	Pause
5	1-3	1 Wiege-/Menuettschritt gegen Tanzrichtung. Füße werden erst auf die 3 gehoben und auch gleich wieder gesenkt.
6-8		Takt 5 (1-3) 3x wiederholen.
9-16		Wiederholung von Takt 1-8, am Ende zum Wirbel drehen und Fassen

B:

17 (1)	1-3	3 Gehschritte vorwärts mitsonnen umeinander in Wirbelfassung, beide beginnen mit dem linken Fuß.
18 (2)	1	1 weiterer Schritt mit dem Rechten Fuß vor dem linken gekreuzt
	2	1 Schritt mit dem linken Fuß am Platz
	3	1 Schritt mit dem Rechten Fuß nach rechts, dabei nach rechts drehen.
19 (3)	1-3	3 Gehschritte vorwärts gegensonnen umeinander in Wirbelfassung, wieder mit dem linken Fuß beginnend.
20 (4)	1-2	Ein Seitstellschritt, dabei Drehung in Ausgangsaufstellung, und Hände wieder in W-Fassung
	3	Pause
21-23		Wiederholung Takt 1-3 (Teil A), jedoch die Freien Hände nicht einstemmen.
24	1-2	1 Seitstellschritt gegen Tanzrichtung.
	3	Zum Wirbel drehen und Fassen.
25-27		Wiederholung Takt 17-19 (1-3)
28	1-2	Ein Seitstellschritt gegen Tanzrichtung wie in Takt 4 (Teil A), jedoch Hände gefasst lassen.
29-32		Wiederholung Takt 5-8.

Von Vorne

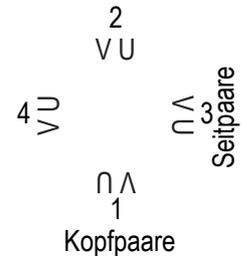
Beim letzten Durchspiel dürfen die Tänzer ihre Tänzerinnen ausdrehen vor der letzten Verbeugung.

Wiege- oder Menuettschritt:

1	1 Schritt zur Seite (Gegen Tanzrichtung)
2	Den Zweiten Fuß seit-anstellen
3	Beide Füße (Fersen) heben (Auf Ballen stehen)
+	Beide Füße senken

Der Taucher

Aufstellung: 4 Paare im Quadrat. Blick zur Kreismitte Paar 1 und 2 sind die Kopfpaae, 3 und 4 die Seitpaare.
 Musik: Der Taucher (Tanz)
 Figuren: Anfangskreis, Schlusskreis, Tore, Dip and Dive, Kette, Handtour, Umgang
 Schritte: Gehschritte
 Fassungen: Offene Fassung (Innenhände gefasst), Hüftschulterfassung,
 Tänzer IMMER! einstimmen der freien Hände, Tänzerinnen am Rock gefasst
 Vorspiel: 8 Takte



Takt: Zählzeit: Beschreibung:

Kehre:

1-8 1-16 16 Schritte gegen Tanzrichtung (nach links)
 9-16 17-32 16 Schritte in Tanzrichtung (nach rechts)

Tore (Dip and Dive)

1-2 1-4 Paar 1 und 2 (Kopfpaae) wechseln die Plätze. Dabei macht Paar 2 ein Tor und Paar 1 geht durch das Tor.
 3-4 5-8 Auf dem anderen Platz wenden beide Paare sich nach rechts und wechseln mit den Seitpaaren die Plätze. Die Seitpaare (3 und 4) dürfen dabei das Tor machen, die Kopfpaae gehen durch.
 5-6 9-12 Die Paare gehen weiter mit dem letzten Platzwechsel, diesmal machen die Kopfpaae das Tor.
 7-8 13-16 Am Ausgangsplatz (Kopfpaae) bzw. Gegenplatz (Seitpaare) drehen sich die Paare mit Hüftschulterfassung in die Ausgangsaufstellung (Blick zur Kreismitte).
 9-16 17-32 Wiederholung, diesmal mit den Seitpaaren beginnend, Paar 4 macht das Tor. Am Ende stehen alle Paare auf dem Gegenplatz.

Kette und Handtour:

1-8 1-16 Alle tanzen eine rechtshändige Kette bis zum Ausgangsplatz (mit dem Partner beginnend) und am Ausgangsplatz eine Handtour.

Umgang

1-8 1-16 Die Paare gehen in Hüftschulterfassung einmal im Kreis gegen Tanzrichtung ganz herum zum Ausgangsplatz.

Kehren:

Anfangskreis wie oben beschrieben Takte 1-16 (1-32)

Paarkreis

Handtour am Platz

Schlusskreis

Mazurka zu Viert

Aufstellung: 2 Paare im Kreis, einzeln auf der Kreisbahn, Tänzerin rechts neben Tänzer
Musik:
Figuren: Mazurka, Drehen, laufen, Walzer-Rundtanz
Schritte: Mazurkaschritt vorwärts und seitwärts, Laufschrirte, Vor-Seit-Rück, Walzerschritte

Takt: Zählzeit: Beschreibung:

Nach Links:

1-2 1-6 2 Mazurkaschritte in Tanzrichtung vorwärts mit dem Außenfuß beginnend.
3-4 7-12 4 Laufschrirte in die gleiche Richtung mit dem linken Fuß beginnend und den linken danach anstellen.

Nach rechts, nach Außen und zur Mitte:

5 1-3 1 Mazurkaschritt über rechts gedreht nach Außen (Blick aus der Kreismitte)
6 4-6 1 Mazurkaschritt vorwärts aus dem Kreis, dabei auf den dritten Schlag (Hupf) halbe Drehung in die Kreismitte
7-8 7-12 4 Laufschrirte zurück in den Kreis mit dem rechten Fuß beginnend und den rechten danach anstellen.

9 1-3 **Mazurka seitwärts** nach links mit dem linken Fuß beginnend
10 4-6 **Vor-Seit-Rück** Linker Fuß vor den rechten stellen, rechter Fuß seitwärts, linker Fuß hinter den rechten
11 7-9 **Mazurka vorwärts** nach rechts mit dem rechten Fuß beginnend
12 10-12 Der Tänzer läuft weiter vor seine Tänzerin, sie macht derweil zwei Schritre am Platz (1 und 3).

Walzer-Rundtanz:

13-17 1-15 Walzer 5x herum
18 16-18 Der Tänzer tanzt noch eine Runde weiter, das er wieder auf der Kreisbahn steht und dreht sie dabei unter seinem Arm einmal herum (hat sie somit links von sich abgestellt).

Von Vorne

Weitergedrehte Badische Mazurka

Tanzform: Neuesöpfung von Julian Blum, Karlsruhe 2022
 Aufstellung: Beliebige viele Paare im großen Kreis,
 Paarweise auf der Kreisbahn in gewöhnlicher Fassung
 Musik: Schnelle Badische Mazurka (Weitergedrehte)
 Figuren: Mazurka seitlich 2-Trittig und 1 Trittig mit Walzer (bei der 1-trittigen Mazurka mit einer Sonderform)
 Schritte: Mazurkaschritt seitlich, Walzerschritt, Stampfschritte am Platz
 Vorspiel: 4 Takte. Erst auf den vorletzten Takt Fassung einnehmen



Takt: Zählzeit: Beschreibung:

Teil A:

2-Trittige Mazurka in Tanzrichtung:

1	1-3	1 Mazurkaschritt seitlich (Er beginnt mit dem linken Fuß, Sie mit dem rechten)
2	4-6	Wiederholung Takt 1 (1-3)
3	7-9	Mit Walzerschritten 1 halbe Drehung paarweise linksherum
4	10-12	1 Mazurkaschritt seitlich (Er beginnt nun mit dem rechten Fuß, Sie mit dem linken)

1-Trittige Mazurka (in einer weitergedrehten Sonderform) mit Stampf:

5	13-15	1 Mazurkaschritt seitlich
6-7	16-21	Mit Walzerschritten 1 ganze Drehung paarweise linksherum (Weitergedreht!)
8	22-24	2 Stampfschritte am Platz. (er rechts links, sie gegengleich links rechts).

2-Trittige Mazurka gegengleich in Tanzrichtung:

1 (9)	1-3	1 Mazurkaschritt seitlich (Er beginnt mit dem rechten Fuß, Sie mit dem linken)
2 (10)	4-6	Wiederholung Takt 1 (9) (1-3)
3 (11)	7-9	Mit Walzerschritten 1 halbe Drehung paarweise rechtsherum
4 (12)	10-12	1 Mazurkaschritt seitlich (Er beginnt nun wieder mit dem linken Fuß, Sie mit dem rechten)

1-Trittige Mazurka (weitergedrehte Sonderform) mit Stampf:

5 (13)	13-15	1 Mazurkaschritt seitlich
6-7 (14-15)	16-21	Mit Walzerschritten 1 ganze Drehung paarweise rechtsherum (Weitergedreht!)
8 (16)	22-24	2 Stampfschritte am Platz. (er links rechts, sie gegengleich rechts links).

Teil B:

2-Trittige Mazurka in Tanzrichtung (Sonderform):

1	1-3	1 Mazurkaschritt seitlich
2	4-6	Wiederholung Takt 1 (1-3)
3-4	7-12	Mit Walzerschritten 1 ganze Drehung paarweise rechtsherum

2-Trittige Mazurka mit Stampf:

5	13-15	1 Mazurkaschritt seitlich
6	16-18	Wiederholung Takt 1 (1-3)
7	19-21	Mit Walzerschritten 1 halbe Drehung paarweise linksherum
8	22-24	2 Stampfschritte am Platz.

2-Trittige Mazurka gegengeich in Tanzrichtung (Sonderform):

1 (9)	1-3	1 Mazurkaschritt seitlich
2 (19)	4-6	Wiederholung Takt 1 (1-3)
3-4 (11-12)	7-12	Mit Walzerschritten 1 ganze Drehung paarweise linksherum

2-Trittige Mazurka mit Stampf:

5 (13)	13-15	1 Mazurkaschritt seitlich in Tanzrichtung
6 (14)	16-18	Wiederholung Takt 1 (1-3)
7 (15)	19-21	Mit Walzerschritten 1 halbe Drehung paarweise rechtsherum
8 (16)	22-24	2 Stampfschritte am Platz.

* Mazurkaschritt seitlich (ältere überlieferte Form):

Grundsteung: Füße geschlossen nebeneinander

1	1 Seitstellschritt (in den Knien mitfedern)
2	1 Nachstellschritt (in den Knien mitfedern)
3	Den ersten Fuß zurück in die Grundstellung ziehen und nicht belasten. Dabei einen leichten Hupf auf dem Standbein

Die Schritte werden betont auf dem Ballen getanzt.

Die Tänzerinnen tanzen den Schritt immer mit dem gegengleichen Fuß.

Quadrille d'amour

Aufstellung:	Vierpaarkreis			
Musik:	Quadrille d'amour			2
Schritte:	Dreier oder Walzerschritte			UV
Figuren:	Herzlauf, 1/2 Mühle, 3er-Mühlen, Begrüßungsfigur, Walzer-Rundtanz		4	3
			U	U
Takt:	Schlag:	Figur:		Λ∩
				1
		1. Teil: Herz (1.1)		
1-4	1-12	<p>Tänzer (TZ) 1 beginnt schräg nach links vorne, Tänzerin (TI) 1 schräg nach rechts vorne jeweils zu Paar 4 bzw. 3) Die beiden Paare 3 & 4 gehen mit je zwei Seitstellschritten auseinander. TZ1 & TI1 gehen gleichzeitig auf die Paare zu und durch die jeweils entstandene Lücke. Die Paare 3 & 4 gehen wieder mit zwei Seitstellschritten zurück zum Platz. Derweil gehen TZ1 & TI1 außen hinter Paar 2 in eine Mühle. Zur gleichen Zeit läuft Paar 2 folgend: 2 kleine Nachstellschritte in den Kreis über die Mitte drehen und mit zwei Walzerschritten vorwärts ebenfalls in die Mühle.</p>		
		1/2 Mühle Paare 1 & 2 (1.2)		
5-7	1-9	<p>Mühle Paar 1 mit Paar 2 halb herum. Die Tänzer 3 & 4 drehen sich auf Takt 6 (16-18) über die eigene Tänzerin nach außen als Grundaufstellung zur 3er Mühle.</p>		
		3er-Mühlen mit Seitpaaren (1.3)		
8	10-12	<p>TZ1 geht nun zu Paar 3, TI1 zu Paar 4. Beide beginnen mit den Seitenpaaren eine 3er Mühle.</p>		
9-10	1-6	<p>Die 3er Mühlen werden mit zwei Walzerschritten weiter getanzt, so das TZ1 & TI1 wieder in der Kreismitte sind.</p>		
11	7-9	<p>TZ1 & TI1 Seitenwechsel zum anderen Paar, dabei geben sich die beiden die Hand in der Mitte wie bei einer Kette. Das Paar 2 wechselt synchron, sodass es wieder richtig steht. Paar 3 & 4 warten am Platz mit Gewichtverlagerung des Fußes.</p>		
12-14	10-18	<p>Weiter 3er Mühle diesmal TZ1 m. Paar 4, TI1 m. Paar 3.</p>		
15-16	19-24	<p>Paare 3 & 4 Stellen sich wieder in Ausgangsposition. TZ1 & TI1 kommen wieder als Paar 1 Zueinander diesmal in Kreuzhandfassung.</p>		
		2. Teil: Begrüßung & Walzer		
17-24	1-24	<p>Paar 1 geht reihum in TR (gegen UZ) im Kreis und verbeugt sich vor jedem Paar. Zum Schluß geht Paar 1 auf den Ausgangsplatz. Alle Paare fassen zur Walzerfassung.</p>		
25-32	1-24	<p>Walzerrundtanz aller Paare in TR (gegen UZ) $\frac{3}{4}$ herum. Nun steht Paar 3 auf dem Platz von Paar 1 und beginnt mit dem Tanz von vorne als Paar 1.</p>		

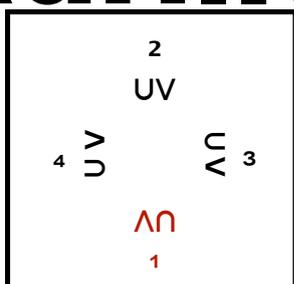
Anmerkung: **Paar 1 ist in der beschriebenen Tanzbeschreibung immer in roter Schrift.**

Schön sieht es aus, wenn der Tanz fließt, es also nicht Stockt.

Beim Walzer kann auch $1\frac{1}{4}$ mal herum getanzt werden. Dann beginnt der Tanz mit Paar 4 von vorne. Tanzt man den Walzer nur 1 mal herum, so beginnt Paar 3 oder 4 den Tanz von einem Seitenplatz aus.

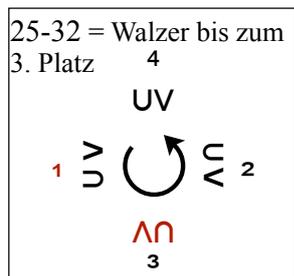
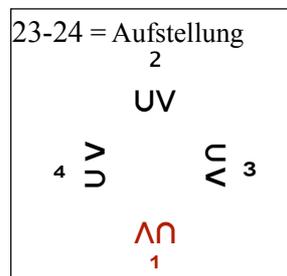
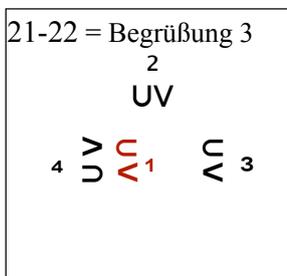
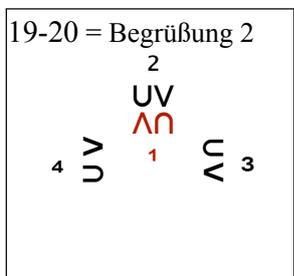
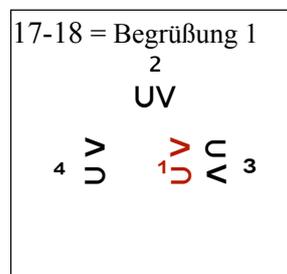
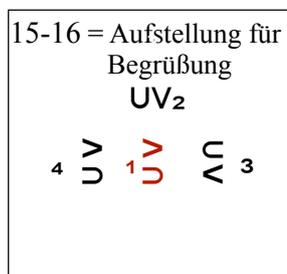
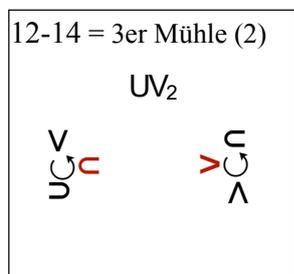
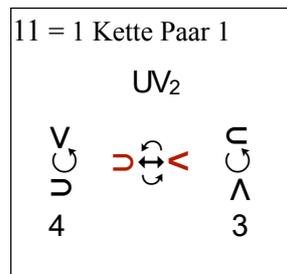
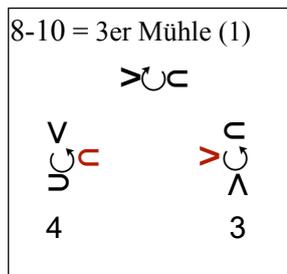
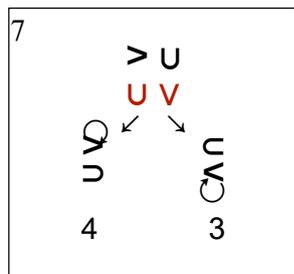
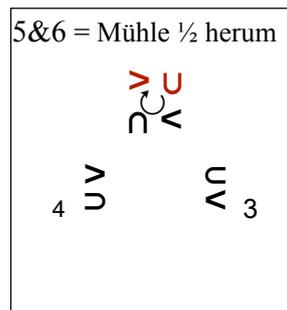
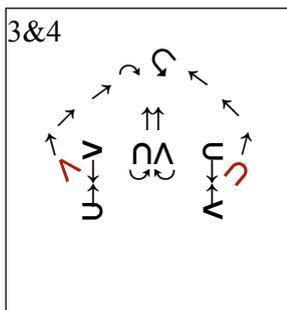
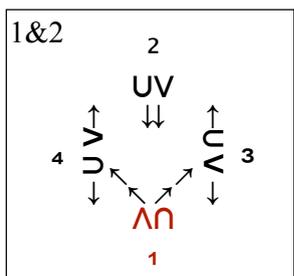
Quadrille d'amour

Aufstellung:



Bebilderte Tanzbeschreibung:

Figuren:



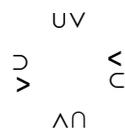
Der Tanz beginnt von Vorne, Paar 3 ist jetzt **Paar 1**.

Anmerkung: **Paar 1 ist in der Bebilderten Tanzbeschreibung immer Rot markiert.**

Schön ist es wenn der Tanz fließt, es also nicht stockt.

Das Mühlrad

Aufstellung: 4 Paare im Set



Musik: Das Mühlrad
 Vorspiel: 8 Takte (2)
 Figuren: Anfangskreis, halbe Mühlen mit Handtour am Gegenplatz, Platzwechsel, Kette, Herrenlauf, Damenlauf, Tupfschrittkreis, Doppelmühle, Paarkreis, Schlusskreis
 Schritte: Gehschritte, Gallopp, Dreher, Sprungschritte, Laufschrirte, Tupfschritte

Takt: Zählzeit: Beschreibung:

Anfangskreis:
 1-8 1-16 Anfangskreis nach links (iUZ/gTR)
 9-16 17-32 Anfangskreis zurück (gUZ/iTR) mit norddeutscher Drehung.

Teil B:
 17-20 1-8 Halbe Mühle der Herren im UZ zum Gegenplatz.
 21-24 9-16 Platzwechsel mit der Gegendame durch Handtour 1¹/₂x herum.
 25-28 17-24 Halbe Mühle der Damen im UZ zum Gegenplatz.
 29-32 25-32 Platzwechsel eigene/r Partner/in am Gegenplatz durch Handtour 1¹/₂x herum.
 33-48 33-64 Wie Takt 17-32 jedoch zurück zum Ausgangsplatz.

Teil C:
 49-52 1-8 Paar 1 & 2 Platzwechsel mit Gallopp zum Gegenplatz, Dreher zweimal herum.
 53-56 9-16 Paar 3 & 4 Platzwechsel mit Gallopp zum Gegenplatz, Dreher zweimal herum.
 57-64 17-32 Gallopp im Kreis bis zum Ausgangsplatz.

Von Vorne.

- Die Kehren:
1. Anfangskreis
 2. Kette mit Sprungschritten 1 mal herum
 3. Herrenlauf mit je 8 Laufschrirten nach rechts und links, Wendung über Kreismitte mit Klatschen
 4. Damenlauf linksherum beginnend
 5. Tupfschrittkreis der Herren linksherum beginnend
 6. Tupfschrittkreis der Damen linksherum beginnend.
 7. Doppelmühle, Damen beginnen Innen nach links.
 8. Paarkreis
 9. Schlußkreis

Bregenzer Ländler

Choreografie: Julian Blum

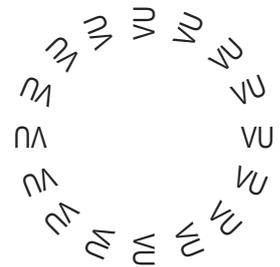
Aufstellung: Beliebig viele Paare im Flankenkreis, Offene Fassung, Blick in Tanzrichtung

Musik: Vals med Polka (im 6/8 Takt)

Schritte: Walzerschritt, Wiegen, gedrehter Polkaschritt (Schottisch)

Figuren: Vor- und Rückschwingen, Dame unterm Arm drehen, Ausdrehen, Walzerrundtanz, Heren In den Kreis tanzen, Herren abholen, Wiegen und Drehung, Damen weiterschwingen, Schottisch Rundtanz

Vorspiel: 4 Takte



Takt: Zählzeit: Beschreibung:

A:

- | | | |
|-----|-------|--|
| 1 | 1-6 | 2 Walzerschritte in Tanzrichtung, fast auf dem Platz, Außenfüße beginnen, Innenarme Vor- und zurückschwingen |
| 2 | 7-12 | Der Herr dreht seine Dame mitsonnen unter seinem gehobenen Arm und tanzt dabei weiter mit Walzerschritten am Platz. |
| 3-4 | 13-24 | Der Herr dreht die Dame weiter unter dem Arm und tanzt mit Walzerschritten im Uhrzeigersinn einmal außen um sie herum. |
| 5 | 1-6 | Wiederholung Takt 1 |
| 6 | 7-12 | Beide drehen sich aus, sie mitsonnen, er gegensonnen mit Walzerschritten |
| 7-8 | 13-24 | 2 Takte Walzerrundtanz, am Ende stellt der Herr seine Dame rechts neben Ihm ab, Blick beider in den Kreis. |

B:

- | | | |
|-----|-------|---|
| 1 | 1-6 | Die Herren tanzen mit Walzerschritten in den Kreis, Hände vorn übergeschlagen. |
| 2 | 7-10 | 4 Stampfer am Platz |
| | 11-12 | Pause |
| 3-4 | 13-24 | Die Damen tanzen mit Walzerschritten ebenfalls in den Kreis und links um Ihren Herren vor Ihn. Fassen zur Zweihandfassung |
| 5-6 | 1-12 | Der Herr führt seine Dame aus dem Kreis, Er rückwärts tanzend (ausnahmesweise mit dem Rechten Fuß beginnend), sie vorwärts. |
| 7 | 13-18 | Beide wiegen nach rechts und nach links |
| 8 | 19-24 | und drehen sich nun so aus (Er gibt Ihr Schwung) dass sie wieder außen steht, er innen, mit Blick in Tanzrichtung (Flankenkreis). Die Innenhände fassen wieder durch. |

C:

- | | | |
|-----|-------|--|
| 1 | 1-6 | Wie Takt 1 (Teil A) |
| 2 | 7-12 | Der Herr giebt seiner Dame schwung. Diese dreht sich mit dem Schwung vorwärts zum nächsten Tänzer. Er tanzt dabei weiter am Platz mit kleinen Walzerschritten. |
| 3-4 | 13-24 | Wiederholung Takt 1-2 |
| 5-8 | 1-24 | Wiederholung Takt 1-4 |

D:

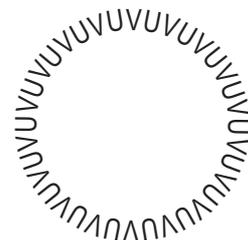
- | | | |
|------|------|--|
| 1-16 | 1-48 | Schottisch-Rundtanz mit gedrehten Polka-Schritten* |
|------|------|--|

*Gedrehte Polkaschritte = Wie Wechselschritt-Polka, jedoch die ganze Zeit dabei drehend.

Hacke-Polka

Aufstellung: 4 Paare im Set oder viele Paare im großen Kreis
 Blick zur Kreismitte
 Musik: Hacke-Polka
 Figuren: Anfangskreis, Platzwechsel mit Hacke-Figur, Polka, Kette
 Küseln (oder Damenkreis, Herrenkreis), Schlusskreis

2
 V U
 4 U
 V
 U 3 oder
 U
 1

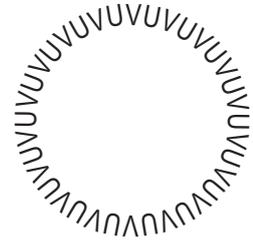


Takt: Zählzeit: Beschreibung:

- Kehre:**
 1-8 1-16 Anfangskreis nach links (iUZ) mit linkem Fuß (LF) beginnend
 9-16 1-16 Anfangskreis zurück nach rechts (gUZ)
- Refrain:**
 17-18 1-4 Die Tänzer gehen mit vier Schritten zur Mitte und laufen dabei im Bogen vor der Tänzerin vorbei.
 19-20 5-8 Alle setzen mit der linken Hacke schräg links vorne auf und schauen dabei die linke Nachbarin an, Dann mit der rechten Hacke nach rechts und zur eigenen Tänzerin schauen.
 21-22 1-4 Platzwechsel der Paare mit vier Schritten und voreinander stehen.
 23-24 5-8 Alle setzen mit der linken Hacke schräg links vorne auf, dann mit der rechten Hacke nach rechts, Dabei die eigene Tänzerin anschauen.
 25-32 1-16 Polkarundtanz, am Ende Aufstellung zur Kette.
- Kette:**
 33-34 1-4 Alle setzen mit der linken Hacke schräg links vorne auf, dann mit der rechten Hacke nach rechts.
 35-40 5-16 Kette mit rechter Hand beginnend bis zum Vierten, danach Handtour mit Viertem halb linksherum
- 41-48 1-16 **Im Vierpaarkreis:** Kette zurück und mit dem eigenen wieder hacke links und rechts, Dann zur Anfangsaufstellung.
- 41-48 1-16 **Im Großer Kreis:** Kette zurück und einen Platz weiter, dann zur Anfangsaufstellung mit der/dem neuen.
- Vierpaarkreis:**
 2. Kehre: Küseln Tänzerinnen 1 & 2 nur nach links.
 3. Kehre: Küseln Tänzerinnen 3 & 4 nur nach links.
- Schlusskreis** (Kann gerne auch gesprungen werden (dabei Arme schwingen))
- Großer Kreis:**
 2. Kehre: Damenkreis nach links und rechts.
 3. Kehre: Herrenkreis nach links und rechts.
- Schlusskreis** (Kann gerne auch gesprungen werden (dabei Arme schwingen))

Neuer Walzer

Aufstellung: Beliebige viele Paare im großen Kreis. Blick zur Kreismitte
Musik: Neuer Walzer
Figuren: Paarweise seitlich zur Mitte, einzeln nach aussen, Kette, Walzerrundtanz
Vorspiel: 2 Takte. Am Ende des Vorspiels zueinander wenden



Takt: Zählzeit: Beschreibung:

Verlassen und neue finden (Mollteil)

1-2	1-6	Zwei Seitstellschritte (kurz, lang, kurz, lang) in den Kreis, er links, sie rechts beginnend
3-4	7-12	Einzeln nach außen und im Bogen über die Außenseite des großen Kreises zum Nachbarn tanzen.
5-8	13-24	Kette rechtshändig mit dem/der Nachbar/in beginnend bis zur/zum dritten. Verbeugen und Aufstellung zum Rundtanz.

Mit der/dem neuen tanzen (Durteil)

9-16	1-24	Walzer-Rundtanz auf der Kreisbahn.
------	------	------------------------------------

Pankower Chaussee

Choreografie: Julian Blum

Aufstellung: 8 Paare in einer Gasse, ungeiche Aufstellung

1 2 3 4 5 6 7 8
 UVUVUVUV
ΛΛΛΛΛΛΛΛ
1 2 3 4 5 6 7 8

Musik: Pankower Chaussee

Schritte: Gehschritte

Figuren: Anfangskreis, Paarkreis, 2 Paarkreis, 4 Paarkreis, Großer Schlusskreis, Durch die Gasse gehen, Platz- und Seitenwechsel, Stern, Englische Kette, Promenade, Handtour

Vorspiel: 8 Zählzeiten

Takt: Zählzeit: Beschreibung:

1-8	1-16	Anfangskreis nach links
9-16	1-16	Anfangskreis nach rechts
17-18	1-4	Paare 1 und 8 gehen durch die Gasse aufeinander zu und begrüßen sich
19-20	5-8	Paare 1 und 8 Platzwechsel mit Handgeben
21-22	9-12	Paare 1 und 8 am neuen Platz 1/4 Drehung zum/r Partner*in und Platzwechsel linksschultrig.
23-24	13-16	Paare 1 und 8 wenden aus (um Paar 4 und 5 herum) und kommen auf einen neuen Platz zwischen den Paaren 3 und 4 (Paar 8) sowie 5 und 6 (Paar 1).
25-32	1-16	Die Paare 2 und 3, 4 und 5 sowie 6 und 8 tanzen nun einen 1/2 Stern, danach einen Platzwechsel mit Handgeben und dem Partner und Einzeldrehung am Gegenplatz.
33-40	1-16	Große schnelle Kette bis zum Gegenplatz.
41-48	1-16	Große schnelle Kette weiter zum Ausgangsplatz.
49-56	1-16	Promenade Paarweise auf der Seite des Tänzers 1/2 herum und wieder einreihen
57-58	1-4	1/2 rechtshändige Handtour
59-60	5-8	1/2 linkshändige Handtour
61-64	9-16	Ganzer Paarkreis linksherum

Von Vorne mit neuen Ausgangsplätzen und den Kehren:

Kehre 2:

1-8	1-16	Paarkreis nach links
9-16	1-16	Paarkreis nach rechts

Kehre 3:

1-8	1-16	Zweipaarkreis nach links
9-16	1-16	Zweipaarkreis nach rechts

Kehre 4:

1-8	1-16	Vierpaarkreis nach links
9-16	1-16	Vierpaarkreis nach rechts

Schlusskreis:

1-8	1-16	Schlusskreis nach links
9-16	1-16	Schlusskreis nach rechts

Quadrille Waltz

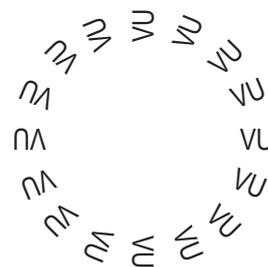
Aufstellung: Beliebige viele Paare im großen Kreis. Paarweise in Tanzrichtung blickend.
 Er innen, sie außen, Innenhände gefasst

Musik: Quadrille Waltz

Vorspiel: Ohne Vorspiel

Figuren: Ländler-Figuren (Einschwingen, Dame wird vor dem Herren gedreht, Ländler-Rundtanz), Frauen-Weiterreichen wie beim Schwarzerdner, Paarkutsche in den Kreis, Platzwechsel, Paarkutsche aus dem Kreis

Schritte: Ländler-Gehschritt, Walzerschritt, Nachstellschritte, Seitstellschritte



Takt: Zählzeit: Beschreibung:

A-Teil: Ländler-Figuren

1-2 1-6 Innenarme (je Takt) zurückschwingen und vorschwingen, dabei mit Außenfuß beginnend vorwärtslaufen.
 3-8 7-24 Er läuft weiter mit kleinen Schritten vorwärts (Schrittbetonung jeweils auf 1. Zählzeit pro Takt) und dreht sie unter seinem rechten Arm wobei sie bei den geraden Takten vorwärts und bei den ungeraden rückwärts (zu Ihm) schaut.
 9-16 1-24 Ländler-Rundtanz in gewöhnlicher Rundtanzfassung. Am Ende Aufstellung zum großen Kreis mit Blick nach Innen. Sie steht rechts von Ihm.

B-Teil: Schwarzerdner-Figur (Frauen werden weiter gereicht)

17 1-3 Er das rechte Bein über das linke, sie das linke über das rechte Bein schwingen, dabei das andere Bein leicht heben (auf den Ballen gehen) und zur/zum Fremden schauen.
 18 4-6 Wie Takt 17 nur gegengleich zur/zum Eigenen.
 19 7-9 Er geht drei Schritte rückwärts und schwingt die Eigene vor sich (schauen sich jetzt an).
 20 10-12 Er geht drei Schritte vorwärts und schwingt die Eigene diesmal mit der linken Hand auf den Platz der Fremden (links neben sich).
 21-24 13-24 Wiederholung Takte 17-20
 25-32 1-24 Wiederholung Takte 17-24 (Beim letzten Takt bleibt die Tänzerin im Kreis vor ihm stehen.)

C-Teil: Paarkutsche mit kurzem Partnerwechsel

33-34 1-6 In Zweihandfassung zwei Nachstellschritte (kurz, lang) zur Mitte tanzen.
 35-36 7-12 Fassung lösen und zwei Seitstellschritte (kurz, lang) nach links zur Nachbarin.
 37-38 1-6 In Zweihandfassung zwei Nachstellschritte (kurz, lang) nach außen tanzen.
 39-40 7-12 Fassung lösen und zwei Seitstellschritte (kurz, lang) nach rechts zurück zur Partnerin.
 41-42 1-6 Wie Takte 33-34
 43-44 7-12 Wie Takte 37-38
 45-46 1-6 2 Wiegeschritte am Platz mit Gewichtsverlagerung (er rechts/links, sie links/rechts).
 47-48 7-12 Mit 5 Schritten halbe Drehung Paarweise am Platz, Aufstellung zur Wiederholung vom Anfang.

1-46 Wiederholung
 47-48 1-6 Wiederholung jedoch im Paarkreis stehen bleiben.

Schluß (nach der Wiederholung):

49-50 1-6 In Zweihandfassung zwei Nachstellschritte (kurz, lang) nach außen tanzen.
 51-52 7-12 In Zweihandfassung zwei Nachstellschritte (kurz, lang) nach innen tanzen.
 53-54 1-6 Wiegen am Platz mit Gewichtsverlagerung (er rechts/links, sie links/rechts)
 55-56 7-12 einzeln ausdrehen und tiefe Verbeugung zum/zur Partner/in.

Vierkutschentanz

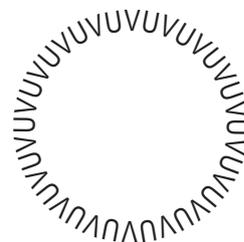
Aufstellung: 4 Paare im Quadrat. Blick zur Kreismitte 2
 Musik: Vierkutschentanz V U
 Figuren: Platzwechsel der Tänzerinnen und Kutschentore im Wechsel, Swing, Polka
 Schritte: Hüpf Schritte, Laufschrirte, Wechselschrirte, Hurrerchrirte, Polkaschrirte 3 \supset \simeq 4

Takt: Zählzeit: Beschreibung: $\cap \wedge$
1

- Kehre:**
- 1-2 1-4 Zwei Hüpf Schritte nach links (im Uhrzeigersinn, gegen Tanzrichtung) mit linkem Fuß beginnend
 3 5-6 weiter zwei Laufschrirte in die selbe Richtung (links, rechts)
 4 7-8 Sprung links vorwärts auf beide Füße
 5-8 9-16 Acht Laufschrirte gegen Uhrzeigersinn (in Tanzrichtung, nach Rechts), dabei den ersten Schritt rückwärts, dann wenden.
 9-16 1-16 Wiederholung 1-16, diesmal gegengleich nach rechts beginnend.
- Tänzerinnenwechsel und Kutschentore:**
- 17-20 1-8 Paare 1 & 2 mit zwei Wechselschrirten (Paar 1 Außenfuß beginnend, Paar 2 Innenfuß beginnend) aufeinander zu.
 Tänzer 2 übergibt seine Tänzerin an Paar 1.
 21-24 9-16 Paare 1 & 2 zwei Wechselschrirte zurück zum Platz, Tänzerin 2 tanzt vorwärts mit Paar 1, Tänzer 2 alleine. (Tänzer 1 fasst die beiden Tänzerinnen, Tänzer 2 eingestemmt)
- 25-32 1-16 Paar 1 mit Tänzerin 2 **Kutschentore**: Er führt zunächst die fremde Tänzerin 2 durch das Tor mit der eigenen und dreht sich selber durch. Jetzt führt er seine eigene Tänzerin durch das Tor mit der Tänzerin 2 und dreht sich ebenfalls selber durch.
Zeitgleich: Paare 3 & 4 **Tänzerinnenwechsel** wie Takte 17-24 (1-16) (mit zwei Wechselschrirten zur Mitte Tänzer 4 übergibt seine Tänzerin an Paar 3, zwei Wechselschrirte zurück zum Platz, Tänzerin 4 tanzt vorwärts mit Paar 3, Tänzer 4 alleine. (Tänzer 3 fasst die beiden Tänzerinnen, Tänzer 4 eingestemmt).
- 33-40 1-16 **Tänzerinnenwechsel** Paare 1 & 2 wie 17-24 (1-16), jedoch Paar 1 mit Tänzerin 2 zur Mitte, Tänzer 2 alleine immer noch eingestemmt. Tänzerin 2 dreht (1/2 Drehung) in der Mitte neben Ihren Tänzer. Paar 2 jetzt mit der vorwärtslaufenden Tänzerin 1 zurück und Tänzer 1 alleine (eingestemmt).
Zeitgleich: Paar 3 mit Tänzerin 4 **Kutschentore** wie Takte 25-32 (1-16)
- 40-48 1-16 Paar 2 mit Tänzerin 1 **Kutschentore** wie Takte 25-32 (1-16)
Zeitgleich: Paare 3 & 4 **Tänzerinnenwechsel** wie Takte 17-24 (1-16)
- 49-56 1-16 Paare 1 & 2 **Tänzerinnenwechsel**, diesmal nur die Tänzerin 1 zurück zu Ihrem Tänzer mit 1/2 Drehung.
Zeitgleich: Paar 4 mit Tänzerin 3 **Kutschentore** wie Takte 25-32 (1-16)
- 57-64 1-16 Paare 1 & 2 Swing-Rundtanz am Platz mit Hurrerchrirten
Zeitgleich: Paare 3 & 4 **Tänzerinnenwechsel**, diesmal nur die Tänzerin 3 zurück zu Ihrem Tänzer mit 1/2 Drehung.
- 65-72 1-16 Alle Paare Swing-Rundtanz mit Hurrerchrirten (Paare 1 & 2 tanzen einfach weiter).
- 73-104 1-64 **Polka-Rundtanz**
- Kehren:**
Anfangskreis wie oben beschrieben Takte 1-16 (1-32)
Tänzerinnenkreis mit den selben Schritten wie Anfangskreis
Herrenumlauf nur nach links (zwei Hüpf Schritte (links, rechts), zwei Laufschrirte (links, rechts), acht Laufschrirte weiter. Wiederholung weiter nach Links).

Wechselwalzer aus Bulach

Aufstellung: Beliebig viele Paare im großen Kreis. Blick zur Kreismitte
 Musik: Bulacher Wechselwalzer
 Vorspiel: 4 Takte. Am Ende des Vorspiels zueinander wenden
 Figuren: Diverse Walzerfiguren und Familienwalzerfigur zum Abschluss der Durchganges
 Schritte: Walzerschritte, Seitstellschritte, Walzer-Gehschritte



Takt: Zählzeit: Beschreibung:

1. Figur - Paarweise zur Mitte und nach Außen:

1-2	1-6	Zwei Seitstellschritte (kurz, lang, kurz, lang) in den Kreis, er links, sie rechts beginnend
3-4	7-12	Halbe Drehung mit vier Schritten Paarweise, er dreht über die Kreismitte.
5-6	13-18	Zwei Seitstellschritte (kurz, lang, kurz, lang) aus dem Kreis.
7-8	19-24	Viertel Drehung mit vier Schritten, danach steht er innen sie außen auf der Kreisbahn (Aufstellung zum Walzer-Rundtanz).

Walzer und Partnerwechsel:

9-12	1-12	4 Takte Walzer-Rundtanz auf der großen Kreisbahn, am Ende Aufstellung wie zum Familienwalzer
13-14	13-18	Schwingen zur Fremden und zur Eigenen
15-16	19-24	Er geht im Bogen vor der Fremden vorbei ohne die Fassung zu lösen (hebt dabei seinen Linken Arm) sie dreht sich dabei unter seinem Linken Arm.

2. Figur - Paarweise zur Mitte und nach Außen mit Partnerwechsel:

1-2	1-6	Zwei Seitstellschritte (kurz, lang, kurz, lang) in den Kreis, er links, sie rechts beginnend.
3-4	7-12	Fassung lösen und mit einer halben Drehung (vier Schritte) über die Mitte zur/m Nachbarn drehen.
5-6	13-18	Zwei Seitstellschritte (kurz, lang, kurz, lang) aus dem Kreis.
7-8	19-24	Fassung lösen und mit einer halben Drehung (vier Schritte) über die Mitte zur/m Eigenen drehen. Dabei gleich Aufstellung zum Walzer-Rundtanz.

9-16	1-24	Walzer und Partnerwechsel: Wie Oben
------	------	--

3. Figur - Kniefall und Achterlauf:

1-7	1-33	Er Springt auf beide Füße, dabei geht er mit dem linken Knie hinunter. Das Rechte Bein ist nun angewinkelt vor dem Körper. Sie geht linksschultrig an ihm vorbei zum nächsten (linken) Tänzer, läuft rechtsschultrig einmal um den Tänzer und zurück zum Eigenen, wobei er linksschultrig die 8 vollendet.
8	34-36	Aufstellung zum Walzer-Rundtanz, er erhebt sich dabei wieder.

9-16	1-24	Walzer und Partnerwechsel: Wie Oben
------	------	--

4. Figur = 2. Figur

5. Figur - Hin- und Herschwingen auf der Kreisbahn:

1-16	1-48	Schwingen zur Fremden und zur Eigenen, wird bis zum Schluß wiederholt, danach große Verbeugung zur Kreismitte.
------	------	--

Zwiefacher

Filstäler Grad ond Ograd

Tanzform: Zwiefacher Tanz
Quelle: Julian Blum 11.04.2022
Musik: „Dr' Heinz“ von Julian Blum
Aufstellung: Beliebige viele Paare auf der Kreisbahn (Stirndoppelkreis) oder frei im Raum in gewöhnlicher Fassung
Figuren: Rundtanz
Schritte: Walzer und Zweischritt-Dreher im Wechsel

Schrittfolge:

WDD WDD WDD WDD
WDD WDD WDD WDD

WDD WDD WDD WDD
WDD WDD WDD WW

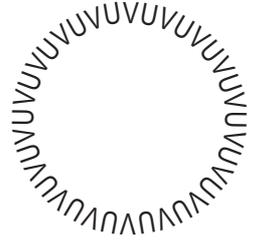
Liedtext zum Zwiefachen „Dr' Heinz“

Dr' Heinz tut gern Spielen, Singen,
dr' Heinz tut gern tanzen, springen,
mit seinen Fingern auf dem Akkordeon.
Dr' Heinz wois genau wias gáht,
dr' Heinz wois wo d'Note stáht
dr' Heinz kennt dia Töne all
und des isch genial.

Tra-la la la la la la la la, Tra-la la la la...

Schlimmer Bub'

Zwiefacher



Aufstellung: Viele Paare im großen Kreis oder frei im Raum
Musik: Schlimmer Bub'
Schritte: Dreher, Walzer

D = Dreher W = Walzer

Schrittfolge: //: D D D D W D D D D D W W ://
 //: W W W W D D D D W W ://

Die Musiker können die 2 unterstrichenen Dreher im ersten Teil auch als 1 Walzer spielen, und somit die Tänzer/innen verwirren. Der unterstrichene Walzer im zweiten Teil kann auch mit einem zusätzlichen vierten Schlag versehen werden, und wird somit zu zwei Drehern, was wiederum für Verwirrung sorgt.

Dazu kann ein Lied gesungen werden, Ich zaigs eich wie's geht:

Liedtext: //: Schlimma Bub'
 Schlimma Bub'
 dreh de im Kraais herum
 Schlimma Bub'
 Schlimma Bub'
 dreh de herum. ://
 drehe de aainmol num
 drehe de zwaaimol num
 draaimol num
 viermol num
 im Kraais herum.
 Drehe de fimfmol num
 dreh de aa s'sechstmol num
 umme num
 rumme num
 d ganz Daag herum.

 //: Guda Bub'
 brima Bub'
 hast jedсед s'Danse glernt
 guda Bub'
 brima Bub'
 hast jedсед s'glernt. ://
 //: Jedserdle danse mer,
 unserains dansed gern
 Guda Bub'
 brima Bub'
 der s'zlerne war gut. ://



Neue Tanzmusiken:



Auftanz

(Sodele Jedzadle wolla mir zom Danza geha)

Text & Musik: Julian Blum 2017

Voc

G Am D G

1. So - de - le, Jedz - ad - le wol - la mir zom Dan - za ge - ha
2. So - de - le, Jedz - ad - le ma - cha mir's ons no - mol schee__

Voc

G Am D G

So - de - le, Jedz - ad - le mach - a mirs uns schön.
uff jetzt a zwoi - te Rund dan - za mir gern.

Instr

G Am D G G Am D G

Instr

G Am D G Am D G

Instr

G Am D G Am D G 1. 2.

Detailed description: This is a musical score for a song titled 'Auftanz'. It features three systems of music. The first system has a vocal line and an instrumental line. The second system has a vocal line and an instrumental line. The third system has an instrumental line. The key signature is one sharp (F#) and the time signature is 3/4. The lyrics are in German and describe a dance. The instrumental parts consist of chords and a melody. The final measure of the instrumental part has a double bar line with first and second endings.

Riedburger Batschdanz

© Julian Blum 2017

♩ = 120

C C F D G G G G⁷ C G C

C C C G G⁷ G⁷ G⁷ C G C

Julian Blum

Ländler aus Bulach

Julian Blum 2020

Akkordeon

Akkordeon

♩ = 120

D A D A D

A

D A⁷ D A DG A D A⁷ D A D

B

A E A E A

C

Neue Mazurka-Tanzform
aus Nordbaden

Mazurka zu Viert (Badische Mazurka)

Komponiert am 16.+17.11.2019
von Julian Blum

Melodie

The musical score is written in 3/4 time with a key signature of one flat (B-flat). It consists of seven staves of music. Above each staff, the corresponding chords are indicated by letters: F, B, C, F, B, C, F on the first staff; C, F, B, C on the second; F, B, C, F, B, C, F on the third; B, Es, F, B, B, Es, F, B on the fourth; F, B, Es, F on the fifth; B, Es, F, B, Es, F, B on the sixth; and no chords are indicated for the seventh staff. The melody is primarily composed of eighth and sixteenth notes, with some rests and a final fermata.

Schnelle Badische Mazurka (Weitergedrehte)

$\text{♩} = 175$

I A

B

II A

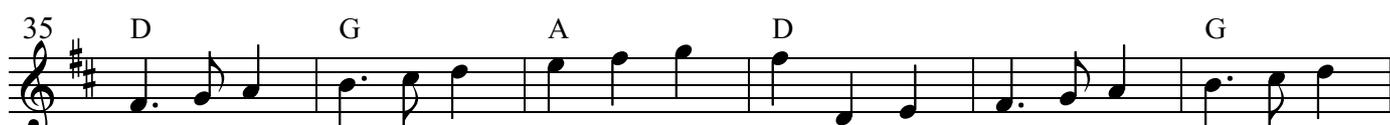
B

Die eingeklammerten Stichnoten können von einem Akkordeon gespielt werden, wenn ein weiteres Stimminstrument mitspielt.

Quadrille d'amour

Julian Blum

dem altenglischen Walzer-Stil nachempfunden



68 Gm A7 Dm Gm

Musical staff 68-72: Treble clef, key signature of one flat (Bb). Chords: Gm, A7, Dm, Gm. The melody consists of quarter and eighth notes.

73 A7 Dm Gm A7 Dm

Musical staff 73-77: Treble clef, key signature of one flat (Bb). Chords: A7, Dm, Gm, A7, Dm. The melody consists of quarter and eighth notes.

80 Gm A7 Dm A7 Dm

Musical staff 80-84: Treble clef, key signature of one flat (Bb). Chords: Gm, A7, Dm, A7, Dm. The melody consists of quarter and eighth notes.

88 A D G A D

Musical staff 88-92: Treble clef, key signature of one flat (Bb). Chords: A, D, G, A, D. The melody consists of quarter and eighth notes.

96 G A G G

Musical staff 96-99: Treble clef, key signature of two sharps (F#C#). Chords: G, A, G, G. The melody consists of quarter and eighth notes.

100 C F G C

Musical staff 100-103: Treble clef, key signature of one flat (Bb). Chords: C, F, G, C. The melody consists of quarter and eighth notes.

104 C F G C

Musical staff 104-107: Treble clef, key signature of one flat (Bb). Chords: C, F, G, C. The melody consists of quarter and eighth notes.

108 F G C

Musical staff 108-111: Treble clef, key signature of one flat (Bb). Chords: F, G, C. The melody consists of quarter and eighth notes.

112 F G C

Musical staff 112-115: Treble clef, key signature of one flat (Bb). Chords: F, G, C. The melody consists of quarter and eighth notes.

116 Am E Am

Musical staff 116-120: Treble clef, key signature of one flat (Bb). Chords: Am, E, Am. The melody consists of quarter and eighth notes.

121 E F G C F G

Musical staff 121-126: Treble clef, key signature of one flat (Bb). Chords: E, F, G, C, F, G. The melody consists of quarter and eighth notes.

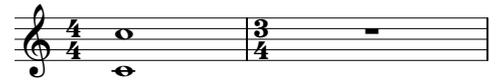
127 C F G C

Musical staff 127-131: Treble clef, key signature of one flat (Bb). Chords: C, F, G, C. The melody consists of quarter and eighth notes, ending with a double bar line.

Quadrille d'amour

Julian Blum

Tanz für 4 Paare im 4-Paarkreis



Das Mühlrad

Julian Blum

Aus der Hardt/Baden

Vorspiel:

a

b1

c

d

b2

Reihenfolge: **a/b1/c/d** = 1 Durchgang beim Tanzen

Statt **b1** kann **b2** gespielt werden.

b1 & **b2** können auch zusammen gespielt werden, als Melodie (b1) und Begleitung (b2).

Für Akkordeon
(und Melodieinstrumente ad lib.)

Vals med Polka (Für Bregener Ländler)

Julian Blum, August 2020

$\bullet = 75$

A Akkordeon

B

C

$\bullet = 140$ **D**

Hacke-Polka

Julian Blum

Aus der Hardt/Baden

Melodie

Begleitstimme

M.

B.

The musical score is written in 2/4 time with a key signature of one sharp (F#). It consists of a main melody and an accompaniment. The first system shows the melody and accompaniment. The following systems are arranged in pairs, with 'M.' (Melodie) on the top staff and 'B.' (Begleitstimme) on the bottom staff. The melody is characterized by a rhythmic pattern of eighth and sixteenth notes, often with slurs. The accompaniment provides a steady harmonic and rhythmic foundation. The score concludes with a final cadence in the last system.

Neuer Walzer

Julian Blum

1. Stimme



2. Stimme



The first system consists of two staves. The first staff (1. Stimme) contains a melodic line in G major with a key signature of two flats (B-flat, E-flat) and a common time signature. The second staff (2. Stimme) contains a bass line with rests in the first seven measures and a final note in the eighth measure.

1. Stimme

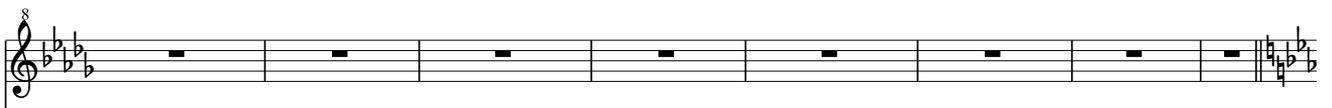


2. Stimme



The second system consists of two staves. The first staff (1. Stimme) continues the melodic line from the first system. The second staff (2. Stimme) contains a bass line with a rhythmic pattern of eighth and sixteenth notes.

1. Stimme



2. Stimme



The third system consists of two staves. The first staff (1. Stimme) contains rests in all eight measures. The second staff (2. Stimme) continues the bass line from the second system.

1. Stimme



2. Stimme



The fourth system consists of two staves. The first staff (1. Stimme) contains a melodic line with eighth and sixteenth notes. The second staff (2. Stimme) continues the bass line from the second system.

1. Stimme



2. Stimme



The fifth system consists of two staves. The first staff (1. Stimme) continues the melodic line from the fourth system. The second staff (2. Stimme) continues the bass line from the second system.

1. Stimme



2. Stimme



The sixth system consists of two staves. The first staff (1. Stimme) continues the melodic line from the fourth system. The second staff (2. Stimme) continues the bass line from the second system.

1. Stimme



2. Stimme



1. Stimme



2. Stimme



1. Stimme



2. Stimme



1. Stimme



2. Stimme



Pankower Chaussee

Akkordeon

F C F

F C F C F

B F Gm C F B F Gm C F

F C F C F

F C F C F

B F B Gm C F B F Gm C F

Quadrille Waltz

Julian Blum

Violin

Accordion

Vln.

Acc.

Vln.

Acc.

Vln.

Acc.

71

Vln.

Acc.

81

Vln.

Acc.

90

Vln.

Acc.

100

Vln.

Acc.

The musical score for "Vierkutschentanz" is written in 2/4 time and consists of seven staves of music. The key signature has one flat (B-flat). The score includes the following elements:

- Staff 1: Measure 8, chord F, measure 4, measure 8, chords F C F.
- Staff 2: Measure 8, chord F, measure 4, measure 8, chord C, measure 8.
- Staff 3: Measure 8, chord C, measure 12, measure 16, chord F, measure 16.
- Staff 4: Measure 8, chord F, measure 20, chord C, measure 24, chord F, measure 24.
- Staff 5: Measure 8, chord F, measure 28, chord C, measure 32, chord F, measure 32.
- Staff 6: Measure 8, chord F, measure 36, chord C, measure 40, chord F, measure 40.
- Staff 7: Measure 8, chord F, measure 44, chord C, measure 48, chord F, measure 48.
- Staff 8: Section "8Nachtanz", measure 52, chord C, measure 56, chord C.
- Staff 9: Measure 60, chord F, measure 64, chord C, first ending (1.) measure 64, chord F, second ending (2.) measure 64, chord F.

Wechselwalzer aus Bulach

(Komponiert am 31. Oktober 2010 von Julian Blum)

5x Spielen, dann Schluß

Musical notation for the first version of 'Wechselwalzer aus Bulach'. It consists of two staves in 3/4 time. The melody is written on the top staff and the bass line on the bottom staff. The piece ends with a double bar line and a fermata.

Wechselwalzer aus Bulach

Komponiert am 31. Oktober 2010 von Julian Blum

Musical notation for the second version of 'Wechselwalzer aus Bulach', including chord symbols. The notation is identical to the first version but includes chord symbols above the notes: Am, Am G E, Am, Am G E, Am. The bass line includes chord symbols: Dm, A, Dm, Am, Am G E, Am. The piece ends with a double bar line and a fermata.

5x Spielen, dann Schluß

Neue Marschierpolka Julian Blum am 01. Dezember 2020 (Für Marsch-Polka)

Musical notation for the first staff, showing a melody in 2/4 time with a key signature of one flat. Chords F, C, and F are indicated above the staff.

Akk.

♩ = 120

Musical notation for the second staff, showing piano accompaniment in 2/4 time. It includes a tempo marking of 120 and chord symbols F, C⁷, C, C⁷, F, and C. First and second endings are marked.

Akk.

Musical notation for the third staff, showing piano accompaniment in 2/4 time. It includes chord symbols F, C⁷, F, and F, and first and second endings.

Vorspiel

C G C

$\text{♩} = 175$

Tanz

C G 1. C

2. C C

1. G C 2. G C fine

F C G⁷ C F C G⁷ C

F C G⁷ C F C G⁷

da ♩ con rep. Trio F C F C F da ♩ al fine

C

Vorspiel

Tanz

$\text{♩} = 210$

2. A7 D DG D A7 D A7 DGD DG D A7 D A7 DGD

D G D A7 D A7 DGD D G D A7 D A7 D D7

G C D7 G G C 1. GDG

1. GD/G GC D7 GC D7 G GC D7 GC 1. GCG 2. GG

C F G7 C D C F 1. G7 C

2. G7 C C F G7 C G7 C C F G7 C G7 1. C

2. C C7 F B C7 F F B

C7 F F B C7 F F B C7 F

Walzerli

♩ = 180

Oboe

A G D G D⁷

G D G D⁷ 1G 2G *fine*

B Em H Em H G C D⁷ G

Em H Em H G C D⁷ G

G D D⁷ D D⁷ D D⁷ G C D⁷

Trio

G D D⁷ D D⁷ D D⁷ G

Schneller Landler (Musik für Sause-Ländler)

15^{ma}

Garklein Flötlein

Violoncello

Laute

Bass

Schellenring

15^{ma}

GKl.

Vc.

Lt.

B.

Sch.

15^{ma}

GKl.

Vc.

Lt.

B.

Sch.

15^{ma}

GKl.
Vc.
Lt.
B.
Sch.

15^{ma}

GKl.
Vc.
Lt.
B.
Sch.

15^{ma}

GKl.
Vc.
Lt.
B.
Sch.

⊕

15^{ma}

GKL. *mp* *tr* *tr* *tr* *tr* *tr* *tr* *tr* *tr*

Vc. *f*

Lt.

B.

Sch.

15^{ma}

GKL. *8va* *tr* *tr* *tr* *tr* *tr* *tr* *tr* *tr*

Vc. *8va*

Lt.

B.

Sch.

da ♩ *al* ♩

15^{ma}

GKL. *tr* *tr* *tr* *tr* *tr* *tr* *tr* *tr*

Vc.

Lt.

B.

Sch.

15^{ma}

GKl.
Vc.
Lt.
B.
Sch.

15^{ma}

GKl.
mp
Vc.
f
Lt.
B.
Sch.

15^{ma}

GKl.
Vc.
Lt.
B.
Sch.

15^{ma}

GKl. *mp*

Vc. *f*

Lt.

B.

Sch.

Detailed description: This system contains the first four measures of a musical piece. The GKl. part starts with a melodic line marked *mp*. The Vc. part has a more active line marked *f*. The Lt. part provides harmonic support with chords. The B. and Sch. parts have simpler, rhythmic accompaniment. A dashed line above the GKl. staff indicates a first ending bracket.

15^{ma}

GKl.

Vc.

Lt.

B.

Sch.

Detailed description: This system contains measures 5 through 8. The GKl. part continues its melodic line. The Vc. part has a more active line. The Lt. part provides harmonic support with chords. The B. and Sch. parts have simpler, rhythmic accompaniment. A dashed line above the GKl. staff indicates a first ending bracket.

15^{ma}

GKl.

Vc.

Lt.

B.

Sch.

Detailed description: This system contains measures 9 through 12. The GKl. part continues its melodic line. The Vc. part has a more active line. The Lt. part provides harmonic support with chords. The B. and Sch. parts have simpler, rhythmic accompaniment. A dashed line above the GKl. staff indicates a first ending bracket.

1. 2.

15^{ma} 15^{ma}

GKl.

Vc.

Lt.

B.

Sch.

15^{ma}

mp

f

GKl.

Vc.

Lt.

B.

Sch.

15^{ma}

GKl.

Vc.

Lt.

B.

Sch.

GKl. *mf*

Vc. *f*

Lt.

B.

Sch.

This system contains measures 1 through 4. The GKl. part is silent. The Vc. part begins with a forte (*f*) dynamic and plays a descending eighth-note pattern. The Lt. part plays chords. The B. part plays a single note. The Sch. part plays a rhythmic pattern.

GKl.

Vc.

Lt.

B.

Sch.

This system contains measures 5 through 8. The GKl. part is silent. The Vc. part continues the descending eighth-note pattern. The Lt. part plays chords. The B. part plays a single note. The Sch. part plays a rhythmic pattern.

15^{ma}

GKl.

Vc.

Lt.

B.

Sch.

This system contains measures 9 through 12. The GKl. part has a melodic line starting at measure 9, marked with a first ending bracket (15^{ma}). The Vc. part continues the descending eighth-note pattern. The Lt. part plays chords. The B. part plays a single note. The Sch. part plays a rhythmic pattern.

15^{ma}

GKl.

Vc. *mf*

Lt.

B.

Sch.

15^{ma}

GKl.

Vc.

Lt.

B.

Sch.

15^{ma}

GKl.

Vc.

Lt.

B.

Sch.

Für den junggebliebenen
Heinz Scholze jun.

Dr' Heinz (Filstäler Grad ond Ograd)

Komponiert am 11. April
von Julian Blum

1. Stimme

2. Stimme

3. Stimme

C G⁷ C F G G⁷ C

1

2

3

F C F C F C F

1
 Dr' Heinz tut gern Spie-len, Sing-gen, dr' Heinz tut gern tan-zen, sprin-gen, mit sei-nen
 Heinz wois ge - nau wias goht, dr' Heinz wois wo d' No-te staht dr' Heinz kennt dia

2
 Dr' Heinz tut gern Spie-len, Sing-gen, dr' Heinz tut gern tan-zen, sprin-gen, mit sei-nen
 Heinz wois ge - nau wias goht, dr' Heinz wois wo d' No-te staht dr' Heinz kennt dia

3
 Dr' Heinz tut gern Spie - len, dr' Heinz tut gern tan - zen, mit sei - nen
 Heinz wois ge - nau s'goht, dr' Heinz wois wo d' Not' staht, er kennt dia

1. 2.
 1. Fin-ger auf dem Ak - kor - de - on. Dr' des isch ge - nial.
 Tö - ne all und

2. Fin-ger auf dem Ak - kor - de - on. Dr' des isch ge - nial.
 Tö - ne all und

3. Fin-ger auf dem A - kor - de - on. des isch gen - ial.

1
 Tra - la la la la Tra - la la la la Tra - la la la la...

2

3

1. 2.
 1. 2.

Maus im Haus (Heuberger aus Baden)

The musical score consists of four staves of music in a single system, all in a 3/4 time signature with a key signature of one flat (B-flat). The notes are written in a treble clef.

- Staff 1:** Chords: F, C⁷, F, C⁷, 1. F, 2. F, C. The melody starts with a quarter note F, followed by quarter notes G and A, then a dotted quarter note B-flat, and continues with eighth notes.
- Staff 2:** Chords: G, C, G⁷, C, F, C⁷, Dm, F, C, F. The melody begins with a quarter rest, followed by quarter notes G and A, then a dotted quarter note B-flat, and continues with eighth notes.
- Staff 3:** Chords: B, F⁷, B, F⁷, B, B. The melody starts with a quarter rest, followed by quarter notes G and A, then a dotted quarter note B-flat, and continues with eighth notes. A dynamic marking *f* is present at the beginning. A first and second ending bracket is placed over the final two measures.
- Staff 4:** Chords: F, C, F, C⁷, F, B, F⁷, (Gm) B, F, B. The melody starts with a quarter note F, followed by quarter notes G and A, then a dotted quarter note B-flat, and continues with eighth notes. Trills (*tr*) are indicated above the C notes in the second and third measures.

Zwiefacher: Schlimmer Bub'

Julian Blum

Dreher, Walzer
Aus Baden

The musical score consists of six staves of music in treble clef, key of D major (one sharp), and 3/4 time. The first two staves are identical. The third staff is a variation. The fourth and fifth staves are identical. The sixth staff is a variation. The score includes first and second endings, repeat signs, and a fermata.

Liedtext:

//: Schlimma Bub'
Schlimma Bub'
dreh de im Kraiss herum
Schlimma Bub'
Schlimma Bub'
dreh de herum. ://
drehe de aainmol num
drehe de zwaaimol num
draaimol num
viermol num
im Kraais herum.
Drehe de fimfmol num
dreh de aa s'sechstmol num
umme num
rumme num
d ganz Daag herum.

//: Guda Bub'
brima Bub'
hast jedсед s'Danse glernt
guda Bub'
brima Bub'
hast jedсед s'glernt. ://
//: Jedserdle danse mer,
unserains dansed gern
Guda Bub'
brima Bub'
der s'zlerne war gut. ://

1. Stimme

2. Stimme

3. Stimme

G D G D G *fine* 1. 2.

1

2

3

1

2

3

1

2

3

G D G D G *DC. al fine*

Romundnom - Zwiefacher

The musical score is written in treble clef with a key signature of two sharps (F# and C#). It consists of 12 staves. The first staff is a blank line with chord symbols: D, Asus^{7no3}, D, Asus^{7no3}, D, Asus^{7no3}, D, Asus^{7no3}. The second and third staves contain a melodic line with notes and rests, with chord symbols D and Asus^{7no3} above. The fourth and fifth staves contain a chordal accompaniment with notes and rests, with chord symbols A6, D, G, D, A7, D, G, D, A7 above. The sixth staff is a blank line with chord symbols: D, Asus^{7no3}, D, Asus^{7no3}, D, Asus^{7no3}, D, Asus^{7no3}. The seventh and eighth staves contain a melodic line with notes and rests, with chord symbols D, A, D, A, D above. The ninth and tenth staves contain a chordal accompaniment with notes and rests, with chord symbols D, A, D, A, D above. The eleventh and twelfth staves contain a chordal accompaniment with notes and rests, with chord symbols D, A7, D, A7, D above. The score concludes with a double bar line.

Uf däm Rumml isch heud Kerwe (Uff'm Rummel isch heid Kerwe)

The musical score is written in G minor (one flat) and 2/4 time. It consists of four staves of music. The first staff begins with a treble clef and a key signature of one flat. Above the notes are the following chords: (C) F, C, F, B^(ais) F, C⁷, F C C⁷, F, C, F, B^(ais) F, C⁷, F, F. The second staff continues with chords: F, C, F, C, F, B^(ais) C, B^(ais), F. The third staff has chords: B, F, B, Es, B, F⁷, B F F⁷, B, F, B, Es, B, F⁷, followed by first and second endings: 1. B F and 2. BF. The fourth staff has chords: B, F, B, F, B, Es, B, F⁷, followed by first and second endings: 1. B F and 2. B. The notation includes various note values (quarter, eighth, and half notes), rests, and repeat signs with first and second endings.

© & © 2022 by Julian Blum